



Ambulantes Gesundheitszentrum

Unsere Vorsorgeleistungen

Ambulantes Gesundheitszentrum der Charité

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,

wir freuen uns, Ihnen mit dieser Informationsbroschüre unsere betrieblichen Vorsorgeleistungen vorstellen zu können. Die Situation der gesetzlichen Vorsorgesysteme wird immer problematischer. Das Rentenniveau sinkt von Jahr zu Jahr. Eine zusätzliche Altersvorsorge ist heutzutage einfach für jeden ein MUSS!

Für viele ist die Altersvorsorge nicht das beliebteste Thema. Trotzdem kommt irgendwann der Tag, an dem wir uns damit auseinander setzen müssen. Auch ist der Weg bis zum wohlverdienten Ruhestand für viele von uns noch sehr weit. Wir haben uns beim Ambulanten Gesundheitszentrum der Charité damit intensiver beschäftigt und möchten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit bieten, mit geringem Aufwand möglichst viel für ihre persönliche Altersvorsorge zu erreichen.

Auch das Risiko einer Berufsunfähigkeit wird nach wie vor massiv unterschätzt und macht eine zusätzliche Absicherung für den Fall einer eintretenden Berufsunfähigkeit unabdingbar. In Deutschland wird laut Statistik durchschnittlich jeder Vierte einmal im Leben berufsunfähig. Dagegen haben sich jedoch nur die wenigsten privat ausreichend abgesichert. Nicht selten scheitert eine Absicherung an den Vorerkrankungen oder einfach nur wegen Unbezahlbarkeit.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, haben wir besonders attraktive Sonderkonditionen verhandelt, die Sie so auf dem privaten Markt nicht erhalten können.

Für eine individuelle Entscheidung ist eine optimale Beratung und Begleitung in allen Fragen rund um diese Absicherung nötig. Diese Aufgabe übernimmt die hierauf spezialisierte BVUK. GmbH.

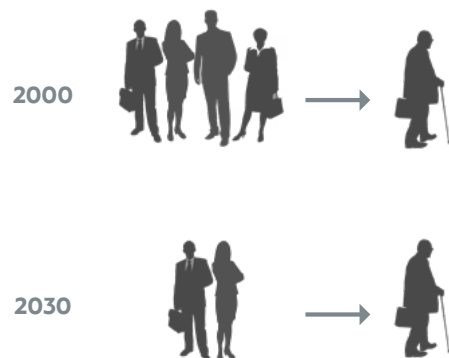
Sorgen Sie vor, wir unterstützen Sie dabei!

Altersvorsorge (AV)

Fakten

Die gesetzliche Altersrente allein wird künftig nicht reichen! Die Gründe liegen auf der Hand: Im Jahr 2030 müssen weniger als zwei Beschäftigte die monatliche Rente für einen Rentner finanzieren. Zudem steigt die allgemeine Lebenserwartung.

Ein Arbeitnehmer wird in der Folge deutlich weniger als die Hälfte seines letzten Nettogehaltes beziehen, wenn er 2030 in Rente geht.



Leistungen¹ der Altersvorsorge:

- **Grundsätzlich Wahlmöglichkeit** zwischen **Kapitalauszahlung** und **lebenslanger Rente** bei Rentenbeginn
- **Garantierte Leistungen** bei Rentenbeginn
- **Lebenslange Altersrente**

¹Die Leistungen sind als Lohn aus einem früheren Arbeitsverhältnis nachgelagert nach § 19 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 EStG zu versteuern und nach § 229 Abs. 1 Nr. 5 SGB V als Versorgungsbezug in der KVR / PV zu verarbeiten. Ob und wie viele Steuern und Sozialabgaben anfallen, hängt von der Höhe aller Zuflüsse und dem sozialversicherungsrechtlichen Status ab.

SO WERDEN SIE UNTERSTÜTZT

- **15 % Arbeitgeberzuschuss** auf den von Ihnen investierten Betrag (auf max. 4 % der BBG-GRV), sofern das Bruttoeinkommen unterhalb der BBG-GRV liegt
- Einbringung der **altersvorsorgewirksamen Leistungen** von **6,65 €** monatlich möglich
- **Hohe staatliche Förderung** durch Steuer- und Sozialversicherungsersparnis in der Ansparphase (AV) bzw. Beitragsphase (BU)

Berufsunfähigkeitsvorsorge (BU)

Fakten

Im Gegensatz zur Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung leistet die Berufsunfähigkeitsversicherung bereits, wenn Sie Ihren aktuellen Beruf dauerhaft nicht mehr ausüben können.

Ein Produktionsmitarbeitender kann z.B. nicht auf die Tätigkeit eines Museumswächters verwiesen werden.

Die Berufsunfähigkeitsrente wird zusätzlich zur Erwerbsminderungsrente gezahlt.

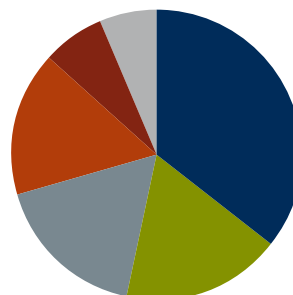
Besonderheiten der Berufsunfähigkeitsvorsorge des Ambulanten Gesundheitszentrum der Charité:

- Aufnahme in die Versorgung **grundsätzlich ohne Gesundheitsprüfung**
- **Verzicht auf abstrakte Verweisung**
- **Keine Beitragszuschläge** für Raucher, Motorradfahrer, Hobbys oder körperlich tätige Mitarbeiter, etc.
- Bei Vertragsende können Sie als versicherte Person eine **Kapitalleistung** aus den dann vorhandenen Überschüssen erhalten
- Berufsunfähigkeitsrente **bis 1.500,00 €** monatlich möglich (2.000,00 € bei Ärzten)
- **Hervorragende Beitragsgestaltung** durch Kollektivkonditionen, die für Einzelpersonen so nicht möglich sind

Und vieles mehr!

Die häufigsten Gründe für Berufsunfähigkeit*

■	NERVENKRANKHEITEN 35,75 %
■	ERKRANKUNGEN DES SKELETT- UND BEWEGUNGSAPPARATES 17,85 %
■	KREBS UND ANDERE BÖSARTIGE GESCHWÜLSTE 16,96 %
■	SONSTIGE ERKRANKUNGEN 16,32 %
■	UNFÄLLE 6,96 %
■	ERKRANKUNGEN DES HERZENS UND DES GEFÄSSSYSTEMS 6,16 %



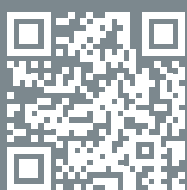
*Quelle: MORGEN & MORGEN Stand: 04/2025. Alle Rechte vorbehalten. Die Einräumung von Nutzungsrechten gegenüber Dritten ist nicht gestattet.



Terminvereinbarung

Nutzen Sie für die ersten Informationen einen Vortrags- und/oder Beratungstermin während der bezahlten Arbeitszeit.

Scannen Sie hierfür einfach den QR-Code oder wenden Sie sich an...



☎ 030 45 05 70 61 0

✉ charite@bvuk.de

🌐 www.bvuk.de/infocharite

BVUK.

BVUK. GmbH
Hauptgeschäftsstelle
Ebertsklinge 2A
7074 Würzburg
T 0931 359096-0
E info@bvuk.de
www.bvuk.de